

Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft
Herausgeber: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft
Band: 7 (1886)

Artikel: Beitrag zu einer Coleopteren-Fauna des Kantons Thurgau
Autor: Eugster, A. / Kugler, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-593773>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beitrag
zu einer
Coleopteren-Fauna des Kantons Thurgau
von

Aug. Eugster, Pfarrer, und Joh. Kugler, Lehrer.

Vorbemerkungen.

Vom Jahr 1874—80 sammelte der Unterzeichnete im Bezirke Münchweilen, hauptsächlich aber im Kreise Fischingen, die in nachfolgendem Verzeichnisse aufgeführten Käfer. Dieselben wurden theils von mir selbst auf dem entomologischen Museum in Zürich, theils aber von Herrn Dr. Stierlin in Schaffhausen und von Herrn M. Täschler in St. Fiden bestimmt, welchen Herren für Ihre grosse Gefälligkeit ich anmit meinen besten Dank ausspreche.

Als Hülfsmittel habe ich benutzt: *Fauna coleopterorum helvetica*, von Dr. Stierlin und V. v. Gautard, 1867, sowie *Beitrag zur Coleopteren-Fauna der Kantone St. Gallen und Appenzell* von M. Täschler, 1872, und *Nachtrag* zu demselben, 1878.

Birmensdorf, im Juli 1881.

Aug. Eugster, Pfarrer.

Das Gebiet, in welchem auch der Unterzeichnete seine Sammlung von 1878 an bis 1885 fortgesetzt hat, ist ebenfalls

10741
126541

in der Hauptsache der Kreis Fischingen. Die Ebene um Dussnang und Bichelsee liegt zirka 600 m. hoch, Steig 700 und die umliegenden Anhöhen bis 800 m. Einzelne Spezies der aufgezeichneten Käfer haben die beiden Sammler auf ihren Reisen durch den Thurgau oder ins Toggenburg aufgefunden, was bei den Namen angezeigt ist. Einige Ergänzungen hiezu lieferte Herr Dr. Stierlin in Schaffhausen; diese wurden hauptsächlich im Schaaren bei Diessenhofen angetroffen. Herr Professor Zimmermann in Frauenfeld überliess mir im Herbst 1885 seine früher angelegte Sammlung zur Durchsicht, und derselben sind ebenfalls mehrere Spezies entnommen, welche wir in hiesiger Gegend nicht gefunden haben und die jedenfalls im Thurthale zu finden sind.

Der Sammlung für die Kantonsschule sind aus den verschiedenen Familien zirka 600 Spezies in zwei Sammlungen einverlebt. Zur sichern Benennung dieser Coleopteren bat ich Herrn Dr. Stierlin in Schaffhausen und Herrn Paul am entomologischen Museum in Zürich um ihre Mitwirkung, wofür ich diesen Herren meinen Dank ausspreche. Dass solche Sammlungen längere Zeit fortgesetzt werden müssen, beweist der Umstand, dass viele Gattungen und Spezies oft nur nach 3 bis 5 Jahren wieder erscheinen und inzwischen nur vereinzelt, ja selten sich zeigen; so habe ich z. B. *Lina longicollis* in diesen Jahren nur im September 1885 massenhaft angetroffen.

Für die Eintheilung und Aufeinanderfolge habe ich benutzt: *Catalogus Coleopterorum Europae*, von J. P. Fr. Stein, 1868.

Weitere Hülfsmittel:

- Dr. Stierlin, *Fauna col. helv.*
- C. Dietrich, *Verzeichniss der im Kanton Zürich aufgefundenen Käfer.* 1865.
- O. Heer, *Fauna coleopt. helv.* 1841.

Abkürzungen:

- E. = Eugster, Pfarrer.
- St. = Dr. Stierlin.
- Z. = Zimmermann, Professor.
- K. = Kugler.

Exemplare, bei denen kein Name und kein Fundort bezeichnet ist, sind von Eugster und Kugler, und zwar hauptsächlich im Kreise Fischingen aufgefunden worden.

Möge dieser Beitrag die nähere Durchforschung der Umgebung noch weiter anregen.

Steig-Bichelsee, im Januar 1886.

Joh. Kugler, Lehrer.

Fam. 1. Carabidae.

Cicindelini.

Cicindela Linné.

campestris L., gemein auf Wegen.
hybrida L., nicht selten an sandigen Abhängen.

sylvicola Dej., häufig wie hybr.
germanica L., selt. auf trockenen Hügeln, 800 m. (K.)

Elaphrini.

Notiophilus Duméril.

aquaticus L., häufig auf Waldweg.
palustris Duftschm., einzeln.
biguttatus Fabr., häufig.
var. *semipunctatus* Fabr.

Elaphrus Fabr.

litteralis Meg., an der Murg. (St.)

Carabini.

Cyhrus Fabr.

rostratus L., einmal erhalten. (E.)

Procrustes Bon.

coriaceus L., ziemlich häufig in Wäldern, in Wiesen, unter Laub.

Carabus L.

intricatus L., hie und da. (E.)
irregularis L., selten (E.)
auronitens Fabr., selten. (E.)

auratus L., häufig auf Strassen und in Wiesen.

cancellatus Fabr., kommt am häufigsten vor.

granulatus L., häufig.

monilis Fabr., einzeln.

arvensis Fabr., einzeln. (Z.)

nemoralis Illg., häufig.

convexus Fabr. (Z.)

glabratus Payk., einzeln. (K.)

violaceus L., häufig.

Calosoma Web.

inquisitor L., selten. (St.)

Nebria Latreille.

picornis Fabr., hie und da. (E.)
Gyllenhalii Schh., in Frauenfeld.

Scaritini.

Clivina Latr.

fosso L., eine gelbe Art am Hörnli erhalten (E.), 1881 in überschwemmten Wiesen (K.)

Dyschirius Bon.

globosus Herbst., in nassen Wiesen (K.)

laeviusculus Putz., im Murgbett (St.)

Brachinini.

Brachinus Web.

crepitans L., hie und da.

explodens Duftschm., zl. häufig.

Odacanthini.*Odacantha* Payk.

melanura L., im Schaaren. (St.)

Lebiini.*Dromius* Bon.agilis Fabr., hie und da. (E.)
quadrimaculatus L., zieml. häuf.
quadrinotatus Panz., einzeln.*Lebia* Latr.crux minor L., auf Blüthen. (K.)
chlorocephala E. H., einz. (E.)*Cymindis* Latr.

humeralis Fab., einzeln. (E.)

Panagaeini.*Panagaeus* Latr.

crux major L., ziemlich häufig.

Chlaeniini.*Callistus* Bon.

lunatus Fabr., hie und da.

Chlaenius Bon.tibialis Dej., ziemlich häufig.
nigricornis Fabr. (St.)
var. melanocornis Dej., selten.**Licinini.***Badister* Clairv.

bipustulatus Fabr., hie und da.

Broscini.*Broscus* Panz.

cephalotes L., selten. (E.) (Z.)

Pterostichini.*Patrobus* Dej.

excavatus Payk., selten. (K.)

Calathus Bon.cisteloides Illg., nicht selten.
fulvipes Gyll., nicht selten. (E.)
melanocephalus L., hie und da.*Platynus* Bon.

angusticollis Fabr., einzeln. (E.)

Anchomenus Er.

prasinus Thunb., nicht selten.

Agonum Bon.sexpunctatus Fabr., zieml. häufig.
parumpunctatus Fabr., gemein.*Stomis* Clairv.

pumicatus Panz., selten. (K.)

Feronia Latr.*Subg. Poecilus* Bon.

cupreus L., sehr häufig.

lepidus Fabr., selten. (E.)

Subg. Lagarus Chaud.

vernalis Panz., nicht selten.

Subg. Omaseus Ziegl.

niger Schall., nicht selten.

vulgaris L., häufig.

nigrita Fabr., zieml. gemein, im
Ackerfeld.

anthracina Illg., wie vor.

Subg. Argutor Meg.

interstincta St., nicht selten.

strenua Panz., einzeln. (E.)

Subg. Platysma Bon.

oblongopunctata Fab., hie u. da.

Subg. Steropus Meg.

madida Fabr., nicht selten.

v. concinna St., nicht selten.

Subg. Pterostichus Bon.

parumpunctatus Germ., z. häufig.

metallicus Fabr., zieml. häufig.

Subg. Abax Bon.

striola Fabr., ziemlich gemein.

ovalis Duftschm. (St.)

parallela Duftschm., einz. (K.)

Subg. Molops Bon.

elatus Fabr., einzeln. (K.)

terricola Fabr., nicht selten.

Amara Bon.*Subg. Amara* Zimm.

similata Gyll., einzeln. (K.)

communis Panz., häufig.

trivialis Gyll., häufig.

acuminata Payk., nicht selten.

familiaris Duftschm., nicht selt.

Subg. Triaena Lec.

plebeja Gyll., einzeln. (K.)

Subg. Bradytus Zimm.

apricaria Payk., einzeln. (E.)

Harpalini.*Anisodactylus* Dej.

binotatus Fabr., zieml. häufig.
var. spurcaticornis Dej., einz. (K.)

Harpalus Latr.*Subg. Ophanus* Zieg.

azureus Fabr., hie und da.
subcordatus Dej., hie u. da. (E.)
puncticollis Payk., einzeln. (K.)

Subg. Harpalus.

ruficornis Fabr., hie und da.
laevicollis Duftschm., selt. (K.)
griseus Panz., einz. (E.)
ignavus Duftschm., nicht häufig.
distinguendus Duftschm., hie u. da unter Steinen.

aeneus Fabr., gemein.

rubripes Duftschm., gemein.

latus L., nicht selten. (K.)
luteicornis Duftschm., selt. (K.)
caspius Stev., in Aadorf. (K.)

Stenolophus Dej.

teutonus Schrank., in der Sammlung in Frauenfeld.

Trechini.*Trechus* Clairv.

minutus Fabr., hie und da.

*Bembidiini.**Bembidium* Latr.*Subg. Lopha* Meg.

quadrimaculatum L., n. selt. (E.)
quadriguttatum Fabr., n. selten. (E.); beide auf verschlipftem Boden gefunden. (K.)

Subg. Leja Meg.

articulatum Panz., nicht selten.
lampros Herbst, gemein.
bipunctatum L., am Hörnli erhalten. (E.)

Subg. Peryphus Meg.

modestum Fabr., a. d. Murg. (St.)
decorum Panz., nicht selten.
nitidulum Marsh., zieml. häufig.
tibialis Duftschm., nicht selt.
littorale Oliv., nicht selten (K.)
albipes Dej., in Frauenfeld.

Tachypus Lacord.

caraboides Schrank., einz. (E.)
flavipes L., nicht selten. (E.)

2. Fam. Dytiscidae.**Haliplini.***Haliplus* Latr.

ruficollis Deg., nicht selten in Gräben (E.), im Brunnenbett. (K.)
lineatocollis, Marsh. Schaaren. (St.)

Hydroporini.*Hyphydrus* Illg.

ovatus L., einzeln.
var. ferrugineus L., nicht selten in stehenden Gewässern.

Hydroporus Clairv.

reticulatus Fabr., Schaaren. (St.)
inaequalis Fabr., in Teichen und Bächen. (E.)

picipes Fabr., n. Täschler, bei Horn am Bodensee. (E.)

geminus Fabr., nicht selten. (E.)
pictus Fabr., nech Täschler bei Horn am Bodensee. (E.)

granularis L., im Schaaren. (St.)
Aubei Muls., einzeln im Tanneggerbach bei Dussnang. (E.)

depressus Fabr., n. selten. (E.)
Halensis Fabr., einmal erbeutet. (E.)

erythrocephalus L., einz. (E.)
nivalis Heer, einzeln (K.)

palustris L., nicht selten. (E.)
lineatus Fabr., einzeln. (E.)

Colymbetini.*Noterus* Clairv.

classicornis Fabr., in Weihern. (E.)

semipunctatus Fabr., Schaaren. (St.)

Laccophilus Leach.

hyalinus Deg., zieml. häufig.

minutus L., nicht selten. (E.)

variegatus Sturm., Schaaren. (St.)

Colymbetes *Clairv.**Subg. Rantus* *Eschsch.*

- notatus Fabr., vereinzelt in stehenden Gewässern.
adspersus Fabr., nach Täschler im Bodensee. (E.)
collaris Payk., nach Täschler als Seltenheit im Bodensee. (E.) in Frauenfeld. (K.)

Ilybius *Er.*

- fenestratus Fabr., selten. (K.)
fuliginosus Fabr., nicht selten in Bächen. (E.)
ater Deg., vereinzelt in Wassersammlern. (E.)
guttiger Gyll., einzeln. (K.)

Liopterus *Eschsch.*

- agilis Fabr., hie und da. (E.)

Agabus *Leach.*

- maculatus L., hie und da. (E.)
guttatus Payk., häufig.
bipustulatus L., nicht selten.
didymus Oliv. (Z.)

Dytiscini.*Dytiscus*, *L.*

- latissimus L. (St.)

Subg. Macrodytes *Thoms.*

- marginalis L., häufig, Fischg. (E.)
Baltersweil, Torfried. (K.)

Acilius *Leach.*

- sulcatus L., nicht selten in Teichen. (E.)

Hydaticus *Leach.**Subg. Graphoderes* *Eschsch.*

- bilineatus Deg., im Schaaren. (St.)
cinereus L., nach Täschler in Kanälen am Bodensee. (E.)

Subg. Hydaticus *Eschsch.*

- stagnalis Fabr., selt. i. Schaaren. (St.), in Frauenfeld. (K.)

Fam. 3. Gyrinidae.*Gyrinus* *Geoffr.*

- minutus Fabr., bei Eschenz. (E.)
natator Scop., nach Täschler in Weiher bei Horn. (E.)
mergus. Ahr. (Z.)

Fam. 4. Hydrophilidae.**Hydrophilini.***Hydrophilus* *Geoffr.*

- piceus L., nach Täschler häufig im Bodensee (E.), von Eschenz erhalten. (K.)

Hydrous *Brullé.*

- caraboides L., bei Fischung. (E.)

Hydrobius *Leach.*

- fuscipes L., nicht selten.

- globulus Payk., im Schaaren. (St.)

Philhydrus *Solier.*

- melanocephalus Fabr., n. Täschler nicht selt. a. Bodensee. (E.)

Laccobius *Er.*

- minutus L., ziemlich häufig.

- globosus Heer, nach Täschler häufig bei Horn. (E.)

Berosus *Leach.*

- luridus L., in Kanälen am Bodensee. (E.)

Helophorini.*Helophorus* *Fabr.*

- aquaticus L., nicht selten in stillliegendem Wasser.

Hydrochus *German.*

- elongatus Schall., häufig im Schaaren. (St.)

Sphaeridiini.*Cyclonotum* *Er.*

- orbiculare Fabr., nach Täschler in Kanälen am Bodensee. (E.)

Sphaeridium *Fabr.*

- scarabaeoides L.

- bipustulatum Fabr., beide häufig im Kuhdünge im Toggenburg gefunden. (K.)

Cercyon *Leach.*

- obsoletum Gyll., vereinz. (E.)

- haemorrhoidale Fabr., n. selt. (E.)

- unipunctatum L., gemein in trockenem Dünge.

- melanocephalum L., selten. (K.)

- anale Payk., nicht selten. (E.)

Cryptopleurum *Muls.*

- atomarium Fabr., einzeln. (E.)

Fam. 5. Staphylinidae.

Aleocharini.

Autalia Steph.

impressa Öl., in Schwämmen. (St.)

Falagria Steph.

obscura Curt., im Schaaren. (St.)

Aleochara Gravh.

fuscipes Gravh., i. Schaaren. (St.)

häufig an Aas (K.)

rufipennis Er., an Aas. (K.)

Atemeles Steph.

paradoxus Gravh., bei Ameisen. (St.)

Myrmedonia Er.

canaliculata Fabr., n. selt. (K.)

Tachyusa Er.

constricta Er., a. d. Murg. (St.)

Oxypoda Mannh.

opaca Gravh., selten. (K.)

Homalota Mannh.

analis Gravh., in Schwämmen.

Hygronoma Er.

dimidiata Gravh., im Schilf. (St.)

Gyrophaena Mannh.

pulchella Heer, Schaaren. (St.)

Tachyporini.

Tachynus Gravh.

humeralis Gravh., selten. (K.)

rufipes Deg., nicht selten.

flavipes Gravh., nicht selten.

pallipes Gravh., einmal erhalten. (E.)

fimetarius Fabr., Schaaren. (St.)

Nicht selten. (K.)

Tachyporus Gravh.

obtusus L., einzeln. (Z.)

chrysomelinus L., zieml. häufig.

hypnorum Gravh., zieml. häufig.

ruficollis Gravh., häufig. im Moos, Schaaren. (St.)

Bolitobius Steph.

analis Payk., Schaaren. (St.)

trinotatus Er., in Schwämmen. (K.)

exoletus Er., dito. (St.)

Quediiformes.

Quedius Steph.

fulgidus Fabr., nicht selten. (E.)

impressus Panz. (St.)

fuliginosus Gravh., häufig.

praecox Gravh., einzeln. (E.)

lucidulus Er., einzeln. (E.)

Staphylinini.

Creophilus Steph.

maxillosus L., hie und da.

Leistotrophus Perty.

nebulosus Fabr., häufig im Mist.

murinus L., häufig im Mist.

Staphylinus L.

stercorarius Oliv., nicht selten.

chalcocephalus Fabr., einz. (K.)

latebricola Gravh., selten. (K.)

fulvipes Scop., selten. (K.)

pubescens Deg., nicht selten.

erythropterus L., öfters.

caesareus Cederh., öfters.

foscor Scop., selten in Wäldern.

Ocyphus Steph.

olens Müller, gemein.

cyaneus Payk., öfters. (E. Z.)

similis Fabr. (nitens Schrank.) (St.)

brunnipes Fabr., einzeln. (K.)

fulvipennis Er., einzeln. (E.)

cupreus Rossi, selten. (E.)

Philonthus Curtis.

splendens Fabr., einzeln.

intermedius Lac., selten.

laminatus Creutz. (Z.)

aeneus Rossi, nicht selten.

decorus Gravh., vereinzelt. (E.)

politus Fabr., nicht selten. (E.)

lucens Mannh., selten. (K.)

atratus Gravh., häufig.

fulvipes Fabr., nicht selten.

fimetarius Gravh., nicht selten.

Xantholinini.

Xantholinus Servill.

glabratus Gravh., Schaaren. (St.)

punctulatus Payk., einzeln. (K.)

tricolor Fabr., Schaaren. (St.)

linearis Oliv., hie und da. (E.)

Paederini.*Lathrobium Gravh.*

elongatum L., nicht selten.
fulvipenne Gravh., Schaar. (St.)

Sunius Steph

filiformis Latr., Schaaren. (St.)
angustatus Payk., n. selten. (K.)

Stilicus Latr.

rufipes Germ., hie und da. (E.)
similis Er., Schaaren. (St.)

Paederus Gravh.

littoralis Gravh., nicht selten an
Bächen.
riparius L., ziemlich häufig
longipennis Er., nicht selt. (E.)
longicornis Aub., n. selten. (K.)
ruficollis Fabr., nicht selten.

Stenus Latr.

biguttatus L., häufig im Ackerfeld.
juno Fabr. (St.)
bupthalmus Gravh., z. häufig.
(K.)
filum Er. (St.)
oculatus Gravh. (St.)
cicindeloides Gravh. (St.)

Oxytelini.*Oxyporus Fabr.*

rufus L., n. selten in Schwämmen. (K.)

Bledius Steph.

opacus Block, Schaar. (St.)

Oxytelus Gravh.

rugosus Fabr., häufig im Dünger
und auf Strassen. (K.)
sculpturatus Gravh., häufig im
Menschenkoth. (K.)
depressus Gravh., gemein.

Trogophloeus Mannerh.

corticinus Gravh., n. selten. (E.)

Deleaster Er.

dichrous Gravh., in der Sammlg.
in Frauenfeld.

Omalini.*Anthophagus Gravh.*

armiger Gravh., einzeln. (E.)

caraboides L., selten Schaar.

(St.)

testaceus Gravh., einzeln. (E.)

Lesteva Latr.

pubescens Mannerh., Schaar.
(St.)

Omalium Gravh.

rivulare Payk., häufig. (E.)
caesum Gravh., einzeln. (St.)
florale Payk., einzeln. (St.)

Anthobium Steph.

abdominale Gravh., hie und da.
minutum Fabr., häufig. (K.)
longipenne Er., häufig auf Spy-
raea aruncus. (K.)
ophthalmicum Payk., häufig
sorbi Gyll., häufig auf Spyraea
aruncus.

Proteinini.*Proteinus Latr.*

brachypterus Latr., häufig in
Schwämmen. (St.)

Megarthrus Steph.

hemipterus Ill., in Schwämmen.
(St.)

Micropeplini.*Micropeplus Latr.*

porcatus Fabr., hie und da. (E.)

Fam. 6. Pselaphidae.*Pselaphus Herbst.*

Heisei Herbst., nicht selt. (E.)

Bryaxis Leach.

fossulata Reichenb. (St.)
impressa Panz. (St.)

Trimium Aubé.

brevicorne Reichenb., im Moos,
Schaaren. (St.)

Fam. 7. Silphidae.**Silphini.***Silpha Linné.**Subg. Necrodes Leach.*

littoralis L., einzeln. (K.)

Subg. Oiceoptoma Leach.
thoracica L., häufig in Aas.
rugosa L., hie und da.
sinuata Fabr., n. selten in Aas.
dispar Herbst, einzeln. (K.)

Subg. Silpha.
reticulata Fabr., nicht selten.
obscura L., häufig.

Subg. Phosphuga Leach.
laevigata Fabr., häufig.
atrata L., gemein.

Necrophorus Fabr.
vespillo L., ziemlich häufig.
vestigator Hersch., einzeln.
fossor, Er., einzeln. (E.)
mortuorum F., nicht selten.

Anisotoma Ill.
calcarata Er. (St.)

Catops Payk.
sericeus Panz., n. selten. (E.)

Fam. 8. Histeridae.

Platysoma Leach.
depressum Fabr., hie u. da. (E.)

Hister L.
quadrimaculatus L., häufig.
unicolor L., gemein im Dünger.
cadaverinus Hoffm., z. häufig.
merdarius Hoffm., vereinzelt.
carbonarius Hoffm., hie und da.
stercorarius Hoffm., nicht selten.
bimaculatus L., häufig.
duodecimstriatus Schr., vereinz.
(E.)

Saprinus Er.
nitidulus Payk., einzeln. (E.)
aeneus Fabr., einzeln. (K.)

Onthophilus Leach.
striatus Fabr., Schaaren (St.)
im Pferdemist.

Fam. 9. Phalacridae.

Phalacrus Payk.
coruscus Payk., Schaaren. (St.)

Olibrus Er.
aeneus Illg. (St.)
bicolor Fabr. (St.)
oblongus Er. (St.)

Fam. 10. Nitidulidae.

Cercus Lat.
pedicularius L., häufig. (E.)
sambuci Er., häufig auf *Sam-*
bucus niger. (St.)

Brachypterus Kug.
gravidus Ill., nicht selten. (E.)
urticae Fabr., nicht selten. (St.)

Epuraea Er.
aestiva L., nicht selten. (E.)

Nitidula Fabr.
quadripustulata Fabr., einz. (K.)

Soronia Er.
grisea L., hie und da. (E.)

Omosita Er.
colon L., hie und da. (E.)
discoidea Fabr., hie und da. (E.)

Meligethes Kirb.
rufipes L., häufig.
hebes Er. (St.)
brassicae Fabr., z. häufig. (K.)
aeneus Fabr., gemein auf *Ra-*
punzel. (K.)
viridescens Fabr., vereinzelt.
pedicularius Gyll., selten. (K.)

Cychramini.

Cychramus Kug.
quadripunctatus Herbst. (K.)
fungicola Heer auf *Spyraea*
aruncus.
luteus Fabr., nicht selten auf
Schneeball. (K.)

Ipini.

Cryptarcha Shuk.
strigata Fabr., von Lehr. Knecht
erhalten. (K.)

Ips Fabr.
quadriguttatus Fabr., einz. (K.)
quadripustulatus Fabr., hie u. da.
ferrugineus Fabr., Schaar. (St.)

Rhizophagini.*Rhizophagus* *Herbst.*depressus Fabr., Schaaren. (St.)
ferrugineus Payk., vereinz. (E.)
bipustulatus Fabr., n. selt. (E.)**Fam. 11. Trogositidae.***Trogosita* *Oliv.*

mauritanica L., am Hause. (K.)

Fam. 12. Colydidae.*Ditoma* *Ill.* (*Sinchitodes* *Crotsch.*)crenata Fabr., einzeln vor dem
Hause. (K.)**Fam. 13. Cucujidae.****Silvanini.***Laemophloeus* *Er.*clematidis Er., im Winter auf
Clematis vitalba. (St.)*Silvanus* *Latr.*unidentatus Fabr., unt. Rinden.
(St.)**Fam. 14. Cryptophagidae.****Cryptophagini.***Cryptophagus* *Herbst.*pilosus Gyll., hie und da an
Fässern. (K.)
scanicus L., hie und da.
cellaris Scop., an Fässern. (K.)
acutangulus Gyll., hie und da.
fumatus Gyll., hie und da.
bicolor Sturm, hie und da. (St.)*Atomaria* *Steph.*

pusilla Payk., Schaaren. (St.)

Fam. 15. Lathridiidae.*Lathridius* *Illg.*rugicollis Oliv., häufig.
minutus L., n. selt. im Mehl. (K.)**Fam. 16. Mycetophagidae.***Typhaea* *Kirb.*

fumata L., nicht selten.

Fam. 17. Dermestidae.*Dermestes* *Lin.*lardarius L., s. häufig. in Häusern.
murinus L., vereinzelt.
laniarius Er., Schaaren. (St.)*Attagenus* *Latr.*pellio L., sehr häufig. in Häusern.
vigintiguttatus F., nicht selten.*Megatoma* *Herbst.*undata L., auf Blumen nicht
selten. (K.)*Anthrenus* *Geoffr.*scrophulariae L., häufig.
pimpinellae Fabr., häufig auf
Kümmel.
varius Fabr., einzeln. (Z.)
museorum L., nicht selten.
claviger Er., nicht selten auf
Blumen. (K.)*Trinodes* *Latr.*hirtus Fabr., nicht selten an Ge-
simsen im Sommer (Juli). (K.)**Fam. 18. Byrrhidae.***Byrrhus* *L.*ornatus Pz., zieml. häufig.
pilula L., häufig auf Wegen.
fasciatus Fabr., zieml. häufig.
murinus Ill., einzeln. (K.)*Cytillus* *Er.*

varius Fabr., selten.

Fam. 19. Georyssidae.*Georyssus* *Latr.*pygmaeus Fabr., im Paradies bei
Schaffhausen. (St.)**Fam. 20. Parnidae.***Parnus* *Fabr.*prolifericornis Fabr., häufig im
Schaaren (St.)*Elmis* *Latr.*

aeneus Müller, hie u. da. (E.)

Fam. 21. Lucanidae.

Lucanus L.

cervus L., im Hinterthurgau nie erhalten, dageg. am Untersee, Eschenz (E.), Salenstein (K.)
var. *capreolus* Sulzb., Frauenf.

Dorcus Mac Leay.

parallelepipedus L., hie und da (E.), Salenstein. (K.)

Platycerus Geoffr.

caraboides L., nicht selten.

Linodendron Fabr.

cylindricum L., in der Sammlung in Frauenfeld.

Fam. 22. Scarabaeidae.

Coprini.

Caccobius Thoms.

Schreberi L., mehrfach. Z.

Onthophagus Latr.

taurus L., nicht selten. (E. Z.)
coenobita Herbst, einmal bei Tägerweilen erhalten. (E.)
mehrm. in Menschenkoth gefunden. (K.)
fracticornis Fabr. (E. Z.)
ovatus L., an Aas einer Schnecke erhalten im Juni. (K.)

Oniticellus Lepell.

flavipes Fabr., einzeln. (Z.)

Aphodiini.

Aphodius Ill.

Leben im Dünger und an Aas.

Subg. Colobopterus Muls.

erraticus L., nicht selten.

Subg. Coprimorphus Muls.

scrutator Herbst, nicht selten.

S. Tenchestes Muls.

fosstor L., ziemlich gemein.

S. Aphodius Muls.

fimetarius L., gemein.

ater de Geer, im Toggenburg. (K.)

granarius L., ziemlich häufig.

nitidulus Fabr., einzeln. (K.)

quadrimaculatus L., hie und da.

S. Melinopterus Muls.

prodromus Br., einzeln.

S. Acrossus Muls.

discus Schmidt, öfters. (E.)

rufipes L., öfters. (Z.)

luridus Payk. und

nigripes Payk., beide im Toggenburg mehrfach. (K.)

depressus Kug., hie und da. (E.)

Oxiomus Muls.

porcatus Fabr., nicht selt. (E.)

Geotrypini.

Odontaeus Klug.

mobilicornis Fabr., einmal fliegend im Korn in Loh ange troffen. (K.)

Geotrypes Muls.

stercorarius L., zieml. häufig.

var. *putridarius* Er., öfters. (E.)

mutator Marsh., öfters. (K.)

sylvaticus Panz., öfters.

vernalis L., öfters.

Trogidae.

Trox Fabr.

sabulosus L., vereinzelt, Salenstein. (K.)

Melolonthini.

Hoplia Ill.

philantha Sulz., ziemlich häufig, auf Heckenrosen, Apfelbäum. schädlich. (K.)

practicola Duftschm., einzeln. (K.)

farinosa L., häufig auf blühend. Sträuchern.

Homaloplia Steph.

ruricola Fabr., in mehr. Exempl. im Gras erhalten. (K.)

Serica Mac Leay.

(leben auf Gräsern.)

holosericea Scop., in Gesellschaft mit Homal. *ruric.* getroff. (K.)

brunnea L., zieml. häufig.

Melolontha Fabr.

vulgaris Fabr., gemein.

hippocastani Fabr., im Egnach einm. häufig angetroffen. (E.)

- Polypylla Harr.*
fullo L. (Zimmermann.)
- Amphimallus Muls.*
solstitialis L., häuf. an Bäumen.
- Butelini.**
- Anisoplia Lap.*
arvicola Oliv., vereinzelt (K.)
- Phyllopertha Kirb.*
horticola L., sehr gemein an Erlen. (K.)
- Anomala Koepp.*
vitis Fabr., in der Sammlung in Frauenfeld.
- Dynastini.**
- Oryctes Ill.*
nasicornis L.
- Cetoniini.**
- Oxythyrea Muls.*
stictica L., öfters.
- Cetonia Fabr.* (leben auf Blüthen).
hirtella L., öfters. (Z.)
marmorata Fabr., hie und da.
floricola Herbst, hie und da.
aurata L., gemein.
- Gnorimus Lep.*
nobilis L., nicht selten.
- Trichius Fabr.*
fasciatus L., gemein auf blühenden Sträuchern.
abdominalis Schmidt., öfters.
- Valgus Scriba.*
hemipterus L., selten. (E. Z.)
- Fam. 23. Buprestidae.**
- Anthaxiini.**
- Ancylotricha Eschsch.*
rustica L., hie und da.
octoguttata L., einzeln. (Z.)
- Anthaxia Eschsch.*
nitidula L., ziemlich häufig an Heckenrosen.
quadripunctata L., n. selten.

- Agrilini.**
- Agrilus Solier.*
biguttatus Fabr., einmal erhält. (E.)
sinuatus Oliv., bei Wängi. (St.)
viridis L., n. selten auf Heckenrosen.
caeruleus Rossi, nicht selten auf Geissblatt.
- Trachynini.**
- Trachys Fabr.*
minutus L., nicht selten auf Sträuchern.
- Fam. 24. Eucnemidae.**
- Throscus Latr.*
dermestoides L., öft. auf Sorbus.
- Fam. 25. Elateridae.**
- Agrypnini.**
- Lacon Lap.*
murinus L., gemein in Waldwiesen. (K.)
- Ludiini.**
- Ludius Latr.*
ferrugineus L., einige Mal erbeutet. (E.)
- Elaterini.**
- Elater L.*
sanguineus L., hie und da.
sanguinolentus Schr., vereinzelt.
pomorum Geoffr., nicht selten.
crocatus Geoffr., vereinzelt. (E.)
balteatus L., vereinzelt. (E.)
erythrogonus Müller, einz. (E.)
nigerrimus Lac., einzeln. (K.)
- Megapenthes Kiesw.*
tibialis Lac., einzeln. (K.)
- Dolopius Eschsch.*
marginatus L., z. häufig. (K.)
- Cardiophorus Eschsch.*
thoracicus Fabr., hie u. da. (E.)

Melanotus Eschsch.

brunnipes Germ., einzeln. (E.)
castanipes Payk., einzeln. (K.)
rufipes Herbst, nicht selten.

Limonius Eschsch.

nigripes Gyll., nicht selten.
minutus L., nicht selten.
lythrodes Germ., öfters auf
Schneeballstrauch.

Athous Eschsch.

niger L., gemein.
haemorrhoidalis Fabr., gemein.
vittatus Fabr., nicht selten auf
Juniperus. (K.)
longicollis Oliv., selten.
subfuscus Müller, n. selten. (K.)

Corymbites Latr.

pectinicornis L., häufig auf Ge-
büsch. (K.)
cupreus Fabr., selten.
haematodes Fabr., nicht selten.
castaneus L., einzeln. (Z.)
tesselatus L., öfters.
holosericeus L., öfters auf Föh-
ren. (K.)

Subg. Diacanthus Latr.

aeneus L., hie und da auf Nadel-
holz.
rugosus Germ., vereinzelt am
Hörnli. (E.)

Agriotes Eschsch.

pilosus Panz., öfters.
ustulatus Schall., häuf. a. Dolden
und wilden Möhren. (K.)
var. ustulatus Sch., ebenso.
sputator L., nicht selten.
lineatus L., häufig.
obscurus L., häuf. auf Strassen.
sobrinus Ksw., a. Blüthen. (K.)
picipennis Cand., Schaaren. (St.)

Sericosomus Redt.

brunneus L., Schaaren. (St.)

Synaptus Eschsch.

filiformis Fabr., hie und da (E.),
in Sumpfwiesen häufiger. (K.)

Adrastus Eschsch.

limbatus Fabr., hie und da.

pallens F., hie und da (K.),
Schaaren. (St.)
humilis Er., Schaaren. (St.)

Campylini.*Campylus Fischer.*

linearis L., ziemlich häufig.

Fam. 26. Dascillidae.**Dascillini.***Dascillus Latr.*

cervinus L., einzeln. (K.)

Cyphonini.*Helodes Latr.*

minuta L., hie und da.

Cyphon Payk.

coarctatus Payk., im Frühling
auf Rothannen. (K.)
nitidulus Thoms., Schaaren. (St.)
variabilis Thumb., z. häuf. (St.)
padi L., häuf. an Sümpfen. (St.)

Scyrtes Illg.

hemisphaericus L., a. Schilf. (K.)

Fam. 27. Malacodermata.**Lycini.***Eros Newman.*

aurora F., hie und da.
rubens Gyll., nicht selten.
minutus Fabr., einzeln. (K.)

Lampyridi.*Lampyris Geoffr.*

noctiluca L., Männchen häufig
im Wohnzimmer an der Lampe
getroffen, Weibchen im Grase
bis Mitte Oktober. (K.)

Thelephorini.*Podabrus Fischer.*

alpinus Payk., Schaaren. (St. K.)

Ancistronycha Maerk.

abdominalis Fabr., einz. (K.)
violacea Payk., einz. (K.)

Thelephorus Schaeff.*(Cantharis Ksw.)**fuscus* L., gemein.*rusticus* Fall., gem. an Gartenpflanzen.*tristis* Fabr., häufig.*obscurus* L., nicht selten.*nigricans* Müller, häufig.*pellucidus* Fabr., häufig.*lividus* L., gemein, schadet an Rosenknospen.*v. dispar* Fabr., hie und da.*rufus* L., ebenso.*Rhagonycha* Esch.*melanura* Redt. (*fulva* Scop.), gemein auf Dolden.*fuscicornis* Oliv., Schaaren. (St.)*testacea* L., häufig.*pallida* Fabr., nicht selten.*atra* L., selten. (K.)*Malthinus* Latr.*fasciatus* Fall., einzeln. (K.)*flaveolus* Payk., Schaaren. (St.)*Malthodes* Kiesw.*marginatus* Latr., einzeln.**Drilini.***Drilus* Oliv.*concolor* Ahr. (*pectinat.* Redt.), einzeln.**Melyrini.***Malachius* Fabr.*aeneus* L., häufig auf Blüthen.*bipustulatus* L., nicht selten.*viridis* Fabr., nicht selten. (K.)*marginellus* Oliv., häufig.*Axinotarsus* Motsch.*marginalis* Er., Schaaren. (St.)*Anthocomus* Er.*equestris* Fabr., einzeln. (K.)*fasciatus* L., ziemlich häufig an Zimmerfenstern. (K.)*Troglops* Er.*albicans* L., nicht selten am Hause. (K.)*Dasytes* Payk.*niger* L., nicht selten.*coeruleus* Deg., häufig.*flavipes* Fabr., nicht selten.*fusculus* Illg., einzeln. (E)*Danacaea* Casteln.*pallipes* Panz., Schaaren häufig. (St.)**Byturini.***Byturus* Latr.*fumatus* Fabr. (*aestivus* L.), selt.*tomentosus* Fabr., häufig auf Himbeerblüthen. (K.)**Fam. 28. Cleridae.****Tillini.***Tillus* Oliv.*elongatus* L., ziemlich häufig beim Hause.*unifasciatus* Fabr., einzeln. (K.)**Clerini.***Opilus* Latr.*mollis* L., vereinzelt, einmal im Wohnzimmer, einmal vor dem Hause. (K.)*Clerus* Geoffr.*formicarius* L., häufig, mehrere im Zimmer gefangen. (K.)*Trichodes* Herbst.*alvearius* Fabr., häufig a. Blumen.*apiarius* L., ebenso. (K.)**Corynetini.***Corynetes* Herbst.*coeruleus* Deg., hf. a. Fenstern.*violaceus* L., ebendort.**Lymexilini.***Hylecetus* Latr.*dermestoides* L., ziemlich selten an altem Holz. (K.)**Fam. 29. Ptinidae.***Hedobia* Sturm.*imperialis* L., in Frauenfeld. (St.)

Ptinus L.

rufipes Fabr., einzeln. (K.)
fur L., gemein im Hause.
latro Fabr., einzeln. (K.)

Niptus Boield.

hololeucus Fabr., Sept. 1885
von Herrn P. Zimmermann
erhalten, in Winterthur häuf.,
schadet an Wollen- u. Seiden-
waaren. (K.)

Fam. 30. Anobiidae.*Priobium Motsch.*

castaneum Fabr., einz. (K. Z.)

Anobium Fabr.

pertinax L., nicht selten in alten
Häusern.
striatum Oliv., häuf. in Häusern,
in Möbeln.

Artobium Muls.

paniceum L., ebenso.

Xestobium Motsch.

tesselatum Fabr., einzeln. (Z.)

Ochina Steph.

hederae Müller, nicht selt. (E.)

Apate Fabr.

capucina L., selten in alt. Holz.

Cisini.*Cis Latr.*

boleti Scop., nicht selten. (E.)

Octotemnus Mellié.

glabriculus Gyll., Schaaren. (St.)

Fam. 31. Tenebrionidae.**Blaptini.***Blaps Fabr.*

similis Latr., vereinzelt.

Opatrini.*Opatrum Fabr.*

sabulosum L., hie und da. (E.)

Tenebrionini.*Tenebrio L.*

molitor L., z. häufig im Mehl.

Helopini.*Helops Fabr.*

lanipes L., einzeln von Salenstein. (K.)

Fam. 32. Cistelidae.*Cistela Fabr.**Subg. Isomira Muls.*

murina L., häuf. im Schaar. (St.)

Cteniopus Solier.

sulphureus L., einmal in Diessenhofen erbeutet. (E.)

Omophlus Solier.

lepturoides Fabr., Schaaren. (St.)

Fam. 33. Melandryidae.*Melandrya Fabr.*

caraboides L., den 21. Juni 1883
fliegend angetroffen. (K. Z.)

Fam. 34. Lagriariae.*Lagria Fabr.*

hirta L., selt. (E.). einz. (K. Z.)

Fam. 35. Anthicidae.*Anthicus Payk.*

antherinus L., Schaaren. (St.)

floralis Fabr., nicht selten.

Fam. 36. Pyrochroidae.*Pyrochroa Fabr.*

coccinea L., vereinzelt.
rubens Fabr. (satrapa Schrank.),
nicht selten an Sumpfpflanzen
getroffen. (K.)

Fam. 37. Mordellidae.*Mordella L.*

(leben auf Blüthen.)

fasciata Fabr., häufig.

aculeata L., häufig auf Wucher-
blumen.

Mordellistena Costa.

abdominalis Fabr., einm. gef. (E.)
pumila Gyll., Schaaren. (St.)
lateralis Oliv., einzeln. (E.)

Anaspis Geoffr.

rufilabris Gyll., Schaaren. (St.)
frontalis L., häuf. auf Blumen.
thoracica L., einzeln. (E.)

Fam. 38. Meloidae.*Meloë L.*

proscarabaeus L., selten
violacea Marsh., zieml. häufig.
rugosa Marsh., hie und da.

Alle drei auf Weg. u. Strass.

Lytta L. (Cantharis Geoffr.)

vesicatoria L., in der Sammlung
in Frauenfeld.

Fam. 39. Oedemeridae.*Asclera Schmidt.*

coerulea L.

Oedemera Oliv.

podagrariae L., häufig. (E.)
flavescens L. (femorata Scop.),
nicht selten.
subulata Oliv. (marginata Sch.),
hie und da (E.)
flavipes Fabr., zieml. häufig. (K.)
virescens L., ebenso auf Dolden.
lurida Marsh., häufig.

Anoncodes Schmidt.

rufiventris Scop., häufig im Juli
auf Bärenklau u. a. Dolden.
(K.)

fulvicollis Scop., oft. an gleichen
Orten.

Chrysanthia Schmidt.

viridissima L., zieml. häufig auf
Dolden, Brombeerblüthen, im
Walde. (K.)

viridis Schm., einzeln. (K.)

Fam. 40. Curculionidae.*Otiorhynchini.**Otiorhynchus Germ.*

fuscipes Oliv., nicht selten. (K.)

laevigatus Fabr., nicht selten.
scabripennis Gyll., Schaaren. (St.)

niger Fabr., ziemlich häufig.

unicolor Herbst, häufig.

porcatus Herbst, nicht selten.

septentrionis Herbst, öfters.

picipes Fabr., häuf. auf Gebüsch.

(K.)

lepidopterus Fabr., hie und da.

sulcatus Fabr., öfters. (E.)

ovatus L., nicht selten.

Peritelus Germ.

griseus Oliv., nicht selten. (K.)

Trachyphloeus Germ.

scaber L., Schaaren. (St.)

squamulatus Oliv. (St.)

Phyllobius Schh.

calcaratus Fabr., sehr häufig auf
Bäumen und Gesträuch.

alneti Fabr., häufig. (E.)

psittacinus Germ., häufig.

argentatus L., sehr häufig im
Gebüsch.

oblongus L., sehr häuf., Obst-
bäume, Gebüsch.

pyri L., häufig.

sinuatus Fabr., Schaaren. (St.)

betulae Fabr., n. selt., Gebüsch.

uniformis Marsh., n. selten. (E.)

viridicollis Fabr., n. selten. (K.)

*Tropiphorini.**Tropiphorus Schh.*

mercurialis Fabr., einzeln. (K.)

*Brachyderini.**Liophloeus Germ.*

nubilus Fabr., häufig unt. Obst-
bäumen, Sirnach. (K.)

cyanescens Fairm., mehreremal
erhalten. (K.)

Barynotus Germ.

obscurus Fabr., hie und da im
März unter Buchs. (K.)

moerens Fabr., einmal erb. (E.)

Strophosomus Billb.

coryli Fabr., nicht selten.

obesus Marsh., einzeln. (E.)

faber Herbst, selten. (K.)

Fucartia Duv.

squamulatus Herbst, n. selt. (E.)

Sciaphilus Schh.muricatus Fabr., auf Haseln.
(E. K.)*Sitones* Schh.flavescens Marsh. (octopunctatus
Schh.), nicht selten.sulcifrons Schh., zieml. gemein
im Klee. (K.)

tibialis Herbst, häufig. (K.)

crinitus Oliv., öfters.

griseus Fabr., hin und wieder.

cambricus Steph., vereinz. (E.)

lineatus L., Aug. 1885 i. Erbsenf.

vielf. angetr., auch i. Klee. (K.)

hispidulus Fabr., nicht selten.

humeralis Steph., nicht selten.

(Alle Sit. leben im Klee.)

Metallites Schh.mollis Germ., zieml. häufig auf
Föhren. (K.)atomarius Oliv., ebenso und auf
Juniperus. (K.)

marginatus Steph., hie und da.

Polydrosus Germ.

undatus Fabr., häufig. (E.)

fulvicornis Fabr., selten. (E.)

flavipes Deg., häufig an Gestr.
pterygomalis Schh., öfters auf

Haseln und Buchen. (K.)

flavovirens Gyll., einzeln.
cervinus L., n. selt. auf Haseln.sericeus Schall., sehr häufig auf
Gebüsch, Erlen.

micans Fabr., häufig.

Chlorophanus Germ.viridis L., einzeln im Thurthal.
salicicola Germ., nur im Thur-
thal gefunden. (K.)**Molytini.***Molytes* Schh.coronatus Latr., nicht selten.
germanus L., zieml. häufig auf

Wegen und Strassen. (K.)

glabratus Fabr., einzeln. (K.)

Liosomus Kirby.

ovatus Clairv., vereinzelt.

Hyperini.*Alophus* Schh.

triguttatus Fabr., einm. erh. (K.)

Hypera Germ.*(Phytonomus* Schh.)

punctata Fabr., nicht selten. (E.)

pollux Fabr., nicht selten. (K.)

viciae Gyll., auf Luzerne ver-
einzelten. (K.)

plantaginis Deg., n. selten.

murina Fabr., Schaaren. (St.)

variabilis Herbst, n. selten. (E.)

nigrirostris Fabr., im Klee. (K.)

Cleonini.*Cleonus* Schh.

sulcirostris L., hie und da. (E.)

Larinus Germ.

sturnus Schall., selten. (K.)

jaceae Fabr., öft. auf Flockenbl.

turbanatus Gyll., öfters.

planus Fabr., auf Disteln und
Cirsium öfters. (K.)

obtusus Gyll., selten. (K.)

Lixus Fabr.

iridis Oliv., einzeln.

filiformis Fabr., Schaaren. (St.)

Hylobiini.*Lepyrus* Germ.colon Fabr., an der Thur einige-
mal. (K.)

binotatus Fabr., Schaaren. (St.)

Hylobius Schh.abietis L., z. häufig im Walde,
auch um die Häuser. (K.)*Pissodes* Germ.

piceae Illg., hie und da. (E. Z.)

pini L., hie und da.

notatus Fabr., öfters an jungen
Trieben an Föhren. (K.)**Erirhinini.***Grypidius* Schh.equiseti Fabr., nicht selten an
Schafttheu in Wäldern und
Sümpfen. (K.)

Dorytomus Germ.

tremulae Payk., Schaaren. (St.)
costrirostris Gyll., vereinz. (E.)
affinis Payk., einzeln.
salicinus Gyll., Schaaren. (St.)
dorsalis Fabr., zieml. häufig an
Weiden. (K.)

Tanysphyrus Germ.

lemnæ Fabr., Schaaren. (St.)

Anoplus Schh.

plantaris Holm., häufig an Erlen.
(K.)

Brachonix Schh.

indigena Herbst, nicht selt. auf
Föhren. (K.)

Balanini.*Balaninus Germ.*

villosus Herbst, nicht selten.
glandium Marsh., nicht selten
auf Haseln.
venosus Marsh., einzeln. (Z.)
nucum L., öfters.

Balanobius Jek.

pyrrhoceras Marsh., Schaaren.
(St.)

Anthonomini.*Anthonomus Germ.*

pedicularius L., Schaaren. (St.)
pomorum L., häufig an Obstbäum.
pubescens Payk., einzeln.
varians Payk., Schaaren. (St.)
rubi Herbst, hf. an Zwetschenb.
druparum H. (rectirostris L.), an
Obstbäumen.

Orchestes Illg.

quercus L., häufig überall.
scutellaris Fabr., nicht selten.
fagi L., hf. an Buchenholz. (E.)
April 1885 vielfach im Holz-
behälter getroffen. (K.)
populi Fabr., nicht selten. (E.)
rusci Herbst, einzeln. (E.)
stigma Germ., nicht selten auf
Ampher. (K.)
alicis L., häufig auf Weiden.

Tychiini.*Elléschus Schh.*

bipunctatus L., vereinzelt. (E.)

Tychius Germ.

quinquepunctatus L., Schaaren.
(St.)

tomentosus Herbst, hie u. da. (E.)

picirostris Fabr., Schaaren. (St.)

Sibynes Schh.

canus Herbst, Schaaren. (St.)
viscariae L., Schaaren. (St.)

Cionini.*Cionus Clairv.*

scrophulariae L., n. selten. (E.)
verbasci Fabr., nicht selten.
thapsus Fabr., n. selten. (E. Z.)
fraxini Deg., nicht selten, auf
Eschen an Bächen. (K.)

Nanophyes Schh.

lythri Fabr., häufig auf Lythrum
(K.), im Schaaren. (St.)

Gymnetrini.*Gymnetron Schh.*

pascuorum Gyll., Schaaren. (St.)
beccabungae L., häufig auf Vero-
nica beccabunga. (K.)

Miarus Steph.

campanulae L., sehr häufig im
Frühling auf Wiesenpaffenh-
rörlein, Campanula, Phy-
teuma. (K.)

Cryptorhynchini.*Cryptorhynchus Illg.*

lapathi L., häufig auf Erlen im
Thürbett angetr. 1885. (K.)

Orobitis Germ.

cyaneus L., vereinzelt. (E.)

Ceutorhynchini.*Mononychus Germ.*

pseudacori F., öfters auf Iris
pseudacorus. (E.)

Coeliodes Schh.

epilobii Payk., öfters auf Epi-
lobium Ende Juni. (K.)

guttula Fabr., Schaaren. (St.)

quadrimaculatus L., Schaar. (St.)

Ceutorhynchus Schh.

syrites Germ., öfters. (K.)
 assimilis Payk., auf Reps.
 contractus Marsh., Schaar. (St.)
 echii Fabr., einmal. (Z.)
 asperifoliarum Gyll. (St.)
 campestris Gyll., Schaaren. (St.)
 marginatus Gyll., öfters. (E.)
 sulcicollis Gyll., auf Reps. (K.)
 rapae Gyll., Schaaren. (St.)

Ceutorhynchideus Duv.

troglodytes Fabr., öfters.
 floralis Payk., Schaaren. (St.)

Baridiini.*Baridius Schh.*

artemisiae Herbst. 2 Ex. (K.)
 T-album L., Schaaren. (St.)

Calandrini.*Calandra Clairv.**(Sitophilus Schh.)*

granaria L., nicht selt. (E.), an
 Mehlsäcken bei Bäckern. (K.)

Magdalinini.*Magdalinus Schh.*

violaceus L., zieml. häufig auf
 Föhren. (K.)
 frontalis Gyll., Schaaren. (St.)
 cerasi L., selten. (K.)
 aterrimus Fabr., einigemal. (K.)
 pruni L., nicht selten (E.), auf
 Obstbäumen. (K.)
 carbonarius L., einzeln.

Apionini.*Apion Herbst.*

pomonae Fabr., nicht selten auf
 Weiden. (K.)
 craccae L., nicht selten. (E.)
 ochropus Germ., hie u. da. (E.)
 vernale Fabr., nicht selten. (E.)
 aeneum Fabr., n. selten. (E. Z.)
 radiolus Kirb., häufig auf rund-
 blättriger Malve.
 fagi L. (apricans Schh.), häufig
 in Kleeköpfen.
 assimile Kirb., häufig. (E.)
 trifolii L., häufig.

flavipes F., nicht selten.
 virens Herbst, häufig. (E.)
 minimum Herbst, häufig.
 pisi Fabr., Schaaren. (St.)
 aethiops Herbst, auf Vicia se-
 pium. (St.)
 livescerum Gyll., häufig. (K.)
 miniatum Germ., selten.
 frumentarium L., einzeln. (K.)
 violaceum Kirb., nicht selten.
 humile Germ., auf Saueramphor.
 (St.)

Fam. 41. Scolytidae.**Hylesinini.***Hylastes Er.*

ater Payk., häufig unter Fichten-
 rinde.
 angustatus Herbst, nicht selten.
 palliatus Gyll., nicht selten.

Hylesinus Fabr.

fraxini Fabr., sehr häufig in
 Eschenholz.

Blastophagus Eichh.

piniperda L., häufig.

Scolytini.*Scolytus Geoffr.*

destructor Oliv., hie und da in
 dürrem Zwetschenbaumholz in
 Tuttweil. (L.)
 pruni Ratzeb., in Romanshorn
 1880 häufig.

Bostrychini.*Crypturgus Er.*

pusillus Gyll., öfters. (E.)

Cryphalus Er.

piceae Ratzeb., hie u. da. (E.)

*Bostrychus Fabr.**(Tomicus Latr.)*

stenographus Duftschm., nicht
 selten. (K.)
 typographus L., nicht selten.
 laricis Fabr., häufig.
 curvidens Germ., einzeln.

Xylocleptes Ferrari.

bispinus Duftschm., n. selt. (E.)

Dryocetes Eichh.

autographus Ratzeb., einz. (E.),
mehrere. (K.)
villosum Fabr., mehrere. (K.)
bicolor Herbst, vereinz. (K.)
cryptographus Ratzeb., vereinz.
(K.)

Xyleborus Eichh.

dispar Fabr., vereinzelt. (K.)

*Xyloterus Er.*lineatus Er., häufig in Fichten.
(E.)**Fam. 42. Attelabidae.***Apoderus Oliv.*

coryli L., z. häufig auf Gebüsch.

Attelabus L.

curculionides L., selten. (E.)

Fam. 43. Rhinomaceridae.*Rhynchites Herbst.*

auratus Scop., einzeln. (Z.)
Bacchus L., vereinzelt.
aequatus L., vereinzelt.
cupreus L., nicht selten auf
Ebereschen.
aeneovirens Marsh., nicht selten
im Schaaren. (St.)
conicus Illg., auf Zwergbäumen.
germanicus Herbst, einzeln auf
Brombeerschossen. (K.)
nanus Payk., einzeln. (E.)
betuleti Fabr., hie und da auf
Weiden und Weinreben.
populi L., nicht selten.
betulae L., nicht selten.

Fam. 44. Anthribidae.*Anthribus Geoffr.*

albinus L., einmal getroff. (K.)

Brachytarsus Schh.

varius Fabr., Schaaren. (St.)

Fam. 45. Cerambycidae.**Spondylini.***Spondylis Fabr.*buprestoides L., nicht selten in
Wäldern.*Prionini.**Prionus Geoffr.*

coriarius L., nicht selten.

*Cerambycini.**Cerambyx L.*

cerdo L., einzeln.

scopolii Laich., nicht selten.

Aromia Serv.

moschata L., ziemlich selten.

Callidium Fabr.

violaceum L., einzeln.

*Phymatodes Muls.*variabile L., nicht selten in
Häusern.*Hylotrypes Serv.*

bajulus L., häufig in Häusern.

Criomorphus Muls.

luridum L., einmal. (Z.)

Asemum Eschsch.

striatum L., hie u. da im Walde.

Criocephalus Muls.

rusticus L., in alten Häus. (K.)

Clytus Fabr.

arietis L., hie und da.

verbasci L., einzeln. (E.)

massiliensis L. (Brunner, Diessen-

hofen.)

plebejus Fabr., häufig. (St.)

Anaglyptus Muls.

mysticus L., einzeln. (St.)

Stenopterus Oliv.

rufus L., hie und da. (K.)

Lamiini.*Lamia Fabr.*

textor L., hie und da.

Monochammus Latr.

sutor L., hie und da. (E.)

Astynomus Steph.

adelis L., hie und da an Bau-
holz und Klapfern; 1 Ex. mit
80 mm langen Fühlern. (K.)

Liopus Serv.

nebulosus L., 1 Ex. auf *Salvia*
und 1 Ex. an einem dünnen
Bäumchen. (K.) (E.)

Pogonochaerus Latr.

ovatus Fourc., einzeln. (E.)
fasciculatus Deg., mehrm. (K.)
hispidus Fabr., nicht selten.
dentatus Fourc., Schaaren. (St.)

Agapanthia Serv.

angusticollis Gyll., einzeln. (K.)
micans Panz., einzeln. (E.)
violacea Muls., einzeln. (K.)

Saperda Fabr.

carcharias L., hie und da.
scalaris L., einzeln. (E.)

Compsidia Muls.

populnea L., häufig an Pappeln.
Polyopsia Muls. (*Tetrops Steph.*)

praeusta L., einz. auf Gebüschen.

Stenostola Redtb.

ferrea Schr. (*nigripes* Fabr.), hie
und da.

Oberea Muls.

oculata L., ziemlich selten.
pupillata Gyll., öfters. (E.)
erythrocephala Fabr., einmal
gefunden. (E.)

linearis L., einz. auf Haseln. (K.)

Phytoecia Muls.

cylindrica L., nicht selten an
Pappeln. (K.)

nigricornis Fabr., einmal. (E.)

Opsilia Muls.

virescens Fabr., Schaaren. (St.)

Lepturini.*Necydalis L.**Molorchus Muls.*

minor L., auf Brombeerblth. (K.)
umbellatarum L., öfters auf
Spiraea aruncus. (K.)

Rhamnusium Latr.

salicis Fabr. (*bicolor* Schr.), ein-
mal. (K.)

Rhagium Fabr.

inquisitor Fabr., häufig.
indagator L., häufig.
bifasciatum Fabr., öfters.

*Toxotus Serv.**Oxymirus Muls.*

cursor L., hie und da.

Argaleus le Conte.

meridianus L., häufig auf Dolden.

*Pachyta Serv.**Acmaeops le Conte.*

quadrimaculata L., öfters. (E.)

Indolia Muls.

cerambyciformis Schr. (octo-
maculata Fabr.), häufig an
lichten Waldstellen.

Anthophylax le Conte.

virginea L., öfters.

collaris L., häufig auf Weiden
angetroffen. (K.)

Strangalia Serv.

quadrifasciata L. (Z.) (Brunner
Diessenhofen.)

atra Fabr., zieml. häufig. (K.)

armata Herbst (*maculata* Pod.),
häufig auf Dolden im Walde.

nigra L., öfters.

bifasciata Müller, nicht selten
auf wilden Möhren, Wucher-
blumen. (K.)

melanura L., häufig auf Dolden.

Leptura L.

testacea L., häufig im Mulm im
Walde. (K.)

tomentosa Fabr., nicht selten
im Moderholz.

sanguinolenta L., einz. (K. St.)

maculicornis Deg., Schaar. (St.)

Vadonia Muls.

livida Fabr., hie und da. (K.)

Anoplodera Muls.

lurida Fabr., nicht selten. (K.)

Grammoptera Serv.

laevis Fabr., nicht selten. (K.)

ruficornis Fabr., häufig.

Fam. 46. Bruchidae.**Urodontini.***Urodon Schh.*

rufipes Fabr., auf *Reseda*, im
Schaaren. (St.)

Bruchini.

Spermophagus Steven.
cardui Gyll., Schaaren. (St.)

Bruchus L.
pisi L., häufig in Erbsen.
seminarius L., nicht selten auf Orobos.

Fam. 47. Chrysomelidae.**Sagrini.**

Orsodacna Latr.
cerasi Fabr., öfters auf Spiraea.

Donacini.

Donacia Fabr.
crassipes Fabr., einzeln auf Nymphaea.
dentata Hoppe, am Bodensee. (Täschler.)
lemnae Fabr., einzeln. (K.)
sericea L., hie und da.
discolor Hoppe, nicht selt. (K.)
affinis Kunze, nicht selten. (K.)
v. rustica Kunze, hie u. da. (K.)
semicuprea Panz. (simplex F.), auf Caltha palustris und Trollius. (K.)
menyanthidis Fabr., auf Menyanthes trifoliata. (K.)

Haemonia Latr.
equiseti Fabr., auf Potamogeton b. Mammern im Untersee. (St.)

Criocerini.

Zeugophora Kunze.
subspinosa Fabr., vereinz. (K.)

Lema Fabr.
cyanella L., nicht selten. (E.)
melanopa L., häufig, Larve an Getreideblättern. (E.)

Crioceris Geoffr.
merdigera L., häufig auf Lilien.
duodecimpunctata L., auf Spargel. (E. Z.)
asparagi L., auf Spargel. (E. Z.)

Clythrini.

Labidostomis Lac.
longimana L., Schaaren. (St.)

Lachnaea Lac.
longipes Fabr., Schaaren. (St.)

Clythra Lac.

quadripunctata L., nicht selten auf Gesträuch.

laeviuscula Ratzeb., n. selten.

Gynandrophtalma Lac.

cyanea Fabr., häufig auf Weiden.
affinis Illg., häufig. (St.)

Eumolpini.

Bromius Redtb.
obscurus L., häufig.
vitis L., häufig, beide auf Epilobium und auf Reben.

Cryptocephalini.

Cryptocephalus Geoffr.
coryli L., vereinzelt auf Sträucher. (K.)
variabilis Schn., hie u. da. (E.)
interruptus Suffr., häufig auf Weiden. (K.)
violaceus Fabr., nicht selten.
sericeus L., häufig auf Löwenzahn und Pippau.
aureolus Suffr., einzeln. (K.)
hypochoeridis L., im Toggenbg., öfters auf Pippau.
nitens L., hie und da.
moraei L., häufig auf Johannis kraut. (K.)
flavipes Fabr., nicht selten.
pygmaeus Fabr., hie u. da. (E.)
minutus Fabr., einzeln.
labiatus L., einzeln. (K.)
geminus Gyll., nicht selten. (K.)
bipunctatus L., öfters.
v. bipustulatus Fabr., öft. (K.)

Pachybrachys Suffr.

hieroglyphicus Fabr., n. selten auf Weiden im Thurbett. (K.)
histrio Oliv., nicht selten.

Chrysomelini.

Timarcha Latr.
tenebricosa Fabr., nicht selten.
coriaria Fabr., einzeln.

Chrysomela L.

staphylea L., öfters.

varians Fabr., hf. a. Hypericum, die Farbe wechselt zw. kupferfarbig grün, blau u. purpurroth. haemoptera L., einzeln. (Z.) sanguinolenta L., einzeln. (K.) violacea Panz., häuf. auf *Mentha sylvestris*.
graminis L., auf Erlen. (K.) *fastuosa* L., ziemlich häufig auf *Galeopsis*. (K.) *cerealis* L., nicht selt. im Grase. *polita* L., n. selten auf Gebüsch. *fucata* Fabr. (*hyperici* Forst.), auf *Hypericum* häufig. (K.) *geminata* Gyll., einzeln. (K.)

Oreina Chevr.
gloriosa Fabr., einmal gefunden im Toggenburg. (K.) *speciosissima* Scop., *tristis* Fabr., beide auf *Tussilago petasites* bei Stein im Toggenburg und am Fählersee am Säntis.

Lina Redtb.
aenea L., häufig auf Erlen in blauer und grüner Farbe. *populi* L., gemein auf Pappeln und Weiden. *tremulae* Fabr., nicht selten. *longicollis* Suffr., im Sept. 1885 massenhaft auf *Populus alba*. (K.)

Gonioctena Redtb.
rufipes Deg., öfters auf *Populus viminalis* L., sehr häufig auf Weiden, Flügeldecken einfarbig roth, oder mit 2, mit 1—5 Punkten. *quinquepunctata* Fabr., n. selten. *pallida* L., nicht selten. (K.)

Gastrophysa Redtb.
polygoni L., nicht selten. *Plagiodesma Redtb.*
armoraciae L., häufig auf *Salix purpurea*.

Phaedon Latr.
betulae L., häufig auf *Veronica beccabungae* und *Nasturcium*.

Phratora Redtb.

(Finden sich auf Weiden.)
vittellinae L., häufig.
tibialis Suffr., häufig.
vulgatissima, zieml. häufig. (K.)

Prasocuris Latr.

aucta Fabr., hie und da in nassen Wiesen.
phellandrii L., hie und da (E.), einmal gefunden 20. Juni 1884 auf *Caltha palustris*.

Gallerucini.

Adimonia Laich.

tanaceti L., häufig auf Strassen und in Wiesen.
rustica Schall., selten.
capreae L., sehr häufig, Ge- sträuch.

Galleruca Fabr.

viburni Payk., häufig auf Viburnum.
lineola Fabr., nicht selten.
calmariensis L., nicht selten auf *Lythrum*. (K.)
tenella L., Schaaren. (St.)

Agelastica Redtb.

alni, L., häufig auf Erlen.
Halensis L., selten.

Luperus Geoffr.

pinicola Duftschm., häufig, auf Föhren.
betulinus Fourc., hie und da.
flavipes L., öfters auf Gesträuch.

Halticini.

Graptodera All.

erucae Oliv., einzeln. (L.)
oleracea L., diese sonst häufige Art wurde bei Dussnang selten getroffen. (E.)

Crepidodera All.

rufipes L., häufig auf Esparsette.
helxines L., sehr häufig auf Weiden.
transversa Marsh. (*impressa* Redtb.), häufig auf *Cirsium*. (K.)

chloris Fourc., Schaaren. (St.)
exoleta L., nicht selten auf Nesseln.

Phyllotreta Chevr.
flexuosa Illg., zieml. häufig auf Nasturtium.
nemorum L., häufig auf allen Kohlarten.
vittula Redt.b., Schaaren. (St.)
atra Payk., öfters.
antennata Hoffm. (nodicornis Marsh.), häufig auf Iberis im Garten. (K.)

Batophila Foudr.
rubi Payk., öfters auf Himbeerrüben. (K.)

Aphthona All.
cyparissiae Hoffm., hie und da.
euphorbiae Fabr., auf Euphorbia sylvatica. (K.)

Longitarsus Latr.
echii Hoffm., nicht selten auf Echium. (K.)
obliteratus Rosenh., selten. (K.)
verbasci Panz., auf Verbascum, August 1884. (K.)
atricillus Gyll., sehr häufig an Kohl und auf Kartoffeln. (K.)
melanocephalus Gyll., n. häufig. (E.)

Plectroscelis Redtb.
concinna Marsh. (dentipes All.), häufig. (St. Z.)
aridula Gyll., hie und da. (E.)

Psylliodes Latr.
chrysocephalus L., auf Ackerräben. (K.)
attenuatus Hoffm., auf Hanf und Hopfen. (K.)
affinis Payk., selten.

Sphaeroderma Steph.
cardui Gyll., öfters auf Disteln. (K.)

Hispani.

Hispa L.
atra L., vereinz. (Z.), Schaaren. (St.)

Cassidini.

Cassida L.
murraea L., vereinzelt.
rubiginosa Illg., hf. auf Cirsium.
thoracica Kugl., zieml. selt. (K.)
vibex L., öfters auf Disteln und Cirsium.
sanguinolenta Fabr., Schaaren. (St.)
lucida Suffr., auf Silene inflata öfters. (K.)
nobilis L., einmal fliegend angetroffen. (K.)
nebulosa L., einz. an Disteln. (K.)
obsoleta Illg., nicht selten.
equestris Fabr. (viridis L.), hfg. auf Cirsium und Immenblatt.

Fam. 48. Endomychidae.

Mycetaea Steph.
hirta Marsh., selten. (E.)

Fam. 49. Coccinellidae.

Hippodamia Muls.
tredecimpunctata L., einzeln.

Anisosticta Redtb.
novemdecimpunctata L., Schaar. (St.), einzeln. (Z.)

Adonia Muls.
mutabilis Scriba, einzeln. (E.)

Adalia Muls.
obliterata Muls. (M. nigrum Illg.), öfters.
bipunctata L., häufig an Rosen und andern Arten.
var. dispar Illg., sehr häufig.
undecimnotata Schneid., einzeln auf Disteln. (K.)

Harmonia Muls.
marginipunctata Schall., vereinz.
impustulata L., zieml. häufig.

Coccinella Muls.
variabilis Illg., häufig.
hieroglyphica L., einzeln. (E.)
quinquepunctata L., zl. selten.
septempunctata L., häufig auf Pflanzen, die mit Blattläusen besetzt sind. (K.)

<i>Anatis Muls.</i>	
<i>ocellata</i> L., nicht selten.	
<i>Mysia Muls.</i>	
<i>oblongoguttata</i> L., sehr selten.	
<i>Myrrha Muls.</i>	
<i>octodecimguttata</i> L., einz. (K.)	
<i>Calvia Muls.</i>	
<i>quatuordecimguttata</i> L., häufig von Fichten abgeklopft. (E.)	
<i>decemguttata</i> L., einmal 1885. (K.)	
<i>bisseptemguttata</i> Schall., vereinz.	
<i>Vibidia Muls.</i>	
<i>sedecimguttata</i> L., nicht selten.	
<i>Thea Muls.</i>	
<i>vigintiduopunctata</i> L., n. selten.	
<i>Propylea Muls.</i>	
<i>conglobata</i> L., häufig auf Laub- und Nadelholz.	

<i>Micraspis Redtb.</i>	
<i>duodecimpunctata</i> L., hie und da an nassen Stellen. (K.)	
<i>Chilocorus Leach.</i>	
<i>bipustulatus</i> L., vereinzelt auf Juniperus. (K.)	
<i>Exochomus Redtb.</i>	
<i>quadripustulatus</i> L., nicht selten auf Juniperus.	
<i>Scymnus Kugl.</i>	
<i>pygmaeus</i> Fourc., selten. (K.)	
<i>analis</i> Fabr., nicht selten auf Sträuchern. (K.)	

Fam. 50. Corylophidae.

<i>Orthopterus Steph.</i>	
<i>atomarius</i> Heer, nicht selten an Fässern. (K.)	